

Ergänzendes Kapitel zum Buch «Die Suche nach dem wahren Sinn des Lebens»

Der Reinkarnationskreislauf der Seele zwischen Himmel und Erde

Ein Versuch das Verborgene ins Offenbare zu bringen.

Um dieses Verborgene zu verstehen ist eine Sichtweise jenseits des Verstandes gefragt.

Da gibt es die Medialen mit dem zweiten Gesicht, welche die Zusammenhänge der Seele in feinstoffliche und himmlische Welten schauen. Da gibt es die Mystiker, welche ins Lichte ihres Geistwesens tauchen und so ihre Sicht den Menschen weitergeben.

Da gibt es die Alchemisten, wie im nachfolgenden Text beschrieben, welche vom Herzen her das Naturbedingte, Dunkle, Unbewusste in Gemüt, Körper und Körperseele zu erlösen suchen, um so den wahren Himmel ihres Wesens zu gewinnen.

Weil die Seele dem Göttlichen, dem Ewigen verbunden ist, beginnen wir im Himmel, wo sich die Seele auf eine neue Inkarnation vorbereitet. Um dem Ganzen ein Bild zu geben, nehmen wir das Yang, der weisse Kreis mit dem dunklen Punkt, welcher die bisherigen Erdenleben aufgezeichnet hat. Die Summe dieser Leben zeigt an auf welcher Entwicklungsstufe sich die Seele befindet.

Möchte die Seele einen weiteren Lernprozess im erdgebundenen, weltlichen, menschlichen machen, oder ist bereits die Sehnsucht da, sich aus diesen Zwängen zu befreien. Im Jenseits, ohne physischen Körper, hat die Seele eine klare Sicht, welche Möglichkeiten ihr für eine neue Inkarnation gegeben sind. Engel und Geistwesen unterstützen sie dabei die richtigen Entscheide zu treffen und helfen mit, Mutter und Vater für die vorgesehene Inkarnation zu finden.

Steht die Zeugung und Inkarnation bevor, begibt sich die Seele in die Umgebung des Energiefeldes der Mutter. Ungefähr drei Monate nach der Zeugung verbindet sich die Seele über den Scheitel mit dem Herzen des heranwachsenden Kindes im Mutterleibe. Im Fruchtwasser der Gebärmutter entsteht das Dunkle, unbewusst lebendig Wirksame des Kindes.

Die Gene von Mutter und Vater, die Essenz des Ying aus früheren Leben des Kindes, bestimmen nun heranwachsen des Körpers und unbewusstes Eigenleben in den neun Monaten bis zur Geburt. Durch die Verbindung der Seele mit dem kleinen Körper im Mutterleibe hat sich die energetische Belebung verändert.

Der vom Yang des Himmels belebte Ätherleib ist von der im Körper wirksamen unbewussten Ying Energie der Erdsphäre überdeckt worden, Das Überbewusste der Geistseele verliert sich im Unbewussten der Körperseele und die Sicht auf das ewig lebendige der Seele geht verloren.

Sie ist jetzt der Endlichkeit, dem Leben und Sterben durch die Naturgesetze der Erde ausgeliefert. Das Unbewusste ist nun die prioritär wirkende Energie des Menschen und regelt den Herzschlag und alle lebenserhaltenden Funktionen des Körpers.

Mit der Geburt an die Luft, dem ersten Atemzug, verändert sich die lebenserhaltende Energie erneut. Die Energie des Unbewussten wird vom individuellen Lichten des Bewusstsein/Unbewusstsein überdeckt. Die Geburt ist der energetisch reine, unbelegte, wertefreie Moment in das neue Erdenleben des Menschen. Das Rad des Schicksals des Menschen beginnt sich zu drehen.

In den ersten Lebensjahren ist er auf die Hilfe seiner Eltern angewiesen, welche seiner Lebensweise ihre Prägung mitgeben. Wille – Sinne – Triebe sind in seinem Gemüt zusammengefasst und er bringt sie der Reihe nach in sein Leben bis zur Selbstständigkeit. Das äussere Bewusstsein hat seine Macht vollendet und den Bezug zum lebenspendenden Unbewussten verloren. Ist der im Jenseits für diese Inkarnation gefasste Seelenplan auf normalen Wegen verlaufen, oder ist er bereits auf Abwege geraten?

Die veräusserlichten Werte der Menschheit sind gegenwärtig auf einem Höhepunkt und da ist es die für einzelne Seele schwierig, sich diesem Räderwerk zu entziehen. Dieser Drang nach immer mehr in allen Dingen, hat sich im kollektiven Bewusstsein festgesetzt. Vielleicht gibt es innerlich gefestigte, reife Seelen, welche sich der Frage nach dem wahren Sinn des Lebens stellen, oder Schicksalsschläge, Krankheit haben dazu geführt sein äusseres Leben zu überdenken.

In der Gegenwart beeinflussen wir unseren irdischen Lebensweg auf das Weltliche oder das Himmlische. Speicher auf Körper – Seele – Geistebene sorgen dafür, dass gelebtes Leben aufgezeichnet wird. Wir sind in der Selbstverantwortung und unseres Schicksal eigener Schmiede. Haben wir die Seelenreife unser bisheriges Leben zu hinterfragen?

Ich musste 36 Jahre alt werden um an diesen Punkt zu gelangen. In diesem Zeitrahmen ist bei mir vieles an persönlich menschlichem, materiellen und weltlichen angehäuft worden. Eine fehlende Zufriedenheit über das Erreichte war der Wendepunkt in meinem Leben. Wahrscheinlich passte mein äusseres Leben nicht mit dem im Jenseits gefassten Seelenplan überein.

Die Übergangsphase sich vom äusseren zurückzunehmen und dem Innenleben mehr Raum zu geben ist eine anspruchsvolle Angelegenheit. Was sich nach aussen hin aufgebaut hat, muss sich in kleinen Schritten vom Besitz ergreifenden erlösen. Erkenntnis und intuitive Wahrnehmung über den zu beschreitenden Weg, müssen ins eigene Leben gebracht werden um zu sehen, ob sie dienlich sind.

Durch das Öffnen unseres Wesens zum Geiste hin, verstärken wir die Führung und den Schutz der uns durchs Leben begleitenden Engel und Geistwesen. Es sind schwierige Lebenssituationen und zu überwindende Widerstände, welche uns rückblickend auf dem Heilsweg am meisten Fortschritte gebracht haben.

Geboren werden, durchs irdische Leben gehen, sterben und seelisch weiterleben sind Übergänge, die wir persönlich vollziehen. So ist die Befreiung aus dem Reinkarnationskreislauf eine persönliche Angelegenheit der Selbstverantwortung. Jeder Mensch wird ihn durch seine karmischen Voraussetzungen alleine beschreiten.

Dabei möchte ich noch einmal auf den alchemistischen Weg eingehen. Vom Überbewusstsein, zum Unbewussten, zum Bewusstsein/Unterbewusstsein sind wir als Seele ins irdische Leben gekommen. Von der Klärung der Sinne des Wachbewusstseins, zur körperlichen Wandlung in den Sexual- und Triebkräften im Unbewussten, zur geistigen Auferstehung der Seele ins Überbewusstsein ist der Weg zurück zu unserem wahren Seelenkern.

Nun noch ein paar Worte zu mir selber: Wenn man mit 36 Jahren in einer Führungsposition ein Unternehmen leitet, das aggressivstem Wettbewerb und Konkurrenzkampf ausgesetzt ist und immer mehr feststellt, dass dieser Beruf gar nicht zum eigenen Leben passt, wird man ständig von der Sinnfrage bedrängt. Zudem total in materiellen Werten verloren ist und keine Ahnung von Reinkarnation und Seelenleben hat.

Der Leidensdruck der dadurch entsteht, öffnet den Weg sich mit Sinnfragen des Lebens zu befassen. Es ist wahrscheinlich kein Zufall, dass es weitere 36 Jahre gedauert hat um dazu Antworten zu finden und dem göttlichen in mir Raum zu geben.

In den acht Jahren bevor ich 72 Jahre alt wurde, habe ich angefangen die gemachten Lebenserfahrungen und Erkenntnisse in Worte und Texte zu fassen. Zuletzt war so viel zusammen, dass ich mich entschloss es in meinem Buch «Die Suche nach dem wahren Sinn des Lebens» herauszugeben und interessierten Menschen zugänglich zu machen.

Darin enthalten sind Gedanken zu geistig – seelisch – körperlichen Zusammenhänge, dem Dogma der Religionen und fernöstlichen Weisheitslehren, Heiligen und ihrem Leben. Dem Sinnsuchenden soll es Impulse geben und als Geburtshilfe auf dem individuellen Weg zu innerer Zufriedenheit dienen.

Auf der Homepage www.gottlieb-verlag.ch gibt es einige Texte und Videos, wo sie sich über das Buch orientieren können.

Ihr Johannes H. Gottlieb

Kommentare und Fragen gerne schriftlich an:

Gottlieb Verlag, Pourtalèsstrasse 21, 3074 Muri E-Mail: gottlieb-verlag@bluewin.ch

Buch «Die Suche nach dem wahren Sinn des Lebens»

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Gerne schicken wir Ihnen das Buch „Die Suche nach dem wahren Sinn des Lebens“ zu



1. Taschenbuchausgabe (2016)

Herausgeber: Gottlieb Verlag

Kontakt Verlag: gottlieb-verlag@bluewin.ch

Buchhandlungen bestellen bei:

Buchzentrum AG (BZ), Hägendorf EAN: 9783033057258

Privatpersonen: 1 Buch kostet CHF 20 (portofrei)

16 Bücher = CHF 12/Buch -> CHF 192 (portofrei)

In Buchhandlungen ist das Buch zum Richtpreis von CHF 20 erhältlich.

ISBN: 978-3-033-05725-8

Der Gottlieb Verlag

Der Gottlieb Verlag ist zur Veröffentlichung des Buches «Die Suche nach dem wahren Sinn des Lebens» gegründet worden. Er dient dazu, dass Verlagsrechte und die Verantwortung über das Buch beim Autor bleiben. Der Autor übernimmt alle anfallenden Kosten zur Veröffentlichung. Sollte durch den Verkauf des Buches nach Abzug aller entstandenen Kosten ein Gewinn verbleiben, so wird dieser für soziale Zwecke oder soziale Projekte im In- oder Ausland verwendet werden. Der Autor verzichtet auf ein Honorar. Die Verlagsvertretung wird durch Katrin Haldemann wahrgenommen.